Pressemitteilung

22. Dezember 2020

Fotowettbewerb „Jüdischer Alltag in Deutschland“: 654 Einsendungen

Jury hat die Freude der Wahl

Berlin, den 22.12.2020. Der von der **Initiative kulturelle Integration**, der **Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien**, dem **Beauftragten der Bundesregierung für jüdisches Leben in Deutschland und den Kampf gegen Antisemitismus** sowie dem **Zentralrat der Juden in Deutschland** ausgelobte Fotowettbewerb stieß auf sehr großes Echo. 654 Fotos wurden eingereicht! Die Fotos zeigen die ganze Breite des jüdischen Lebens heute in Deutschland. Von Schnappschüssen bis zu künstlerischen Fotografien ist alles dabei.

Aus den eingereichten Fotos wird die Jury am 20. Januar 2021 die zehn Preisträger auswählen. Insgesamt werden die Gewinnerfotos mit einem Preisgeld von 12.500 Euro ausgezeichnet und in einer Ausstellung veröffentlicht, die als Wanderausstellung geplant ist. Der Jury gehören an: Iris Berben, Stephan Erfurt, Dalia Grinfeld, Prof. Monika Grütters MdB, Dr. Felix Klein, Shelly Kupferberg, Patricia Schlesinger, Dr. Josef Schuster und Olaf Zimmermann.

Der Sprecher der Initiative kulturelle Integration, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Ich bin sehr erfreut, dass so viele Menschen sich von unserem Anliegen, jüdisches Leben in Deutschland heute zu zeigen, haben inspirieren lassen. Die Fotos zeigen eine große Vielfalt und veranschaulichen die Lebendigkeit jüdischen Lebens in Deutschland. Die Jury hat nun die Freude der Wahl aus den eingereichten 654 Fotos die zehn Gewinnerbilder auszusuchen. Wir sehen unseren Fotowettbewerb als eine Maßnahme, um dem zunehmenden Antisemitismus in Deutschland entgegen zu treten.“

Weitere Informationen über den Fotowettbewerb „Zusammenhalt in Vielfalt – Jüdischer Alltag in Deutschland“ finden Sie **hier**.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat